



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 11. Februar 2020
– Auszug aus Drucksache 18/6479 –**

**Frage Nummer 14
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordnete
**Kerstin
Celina**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, welches LKW-Aufkommen gab es vor Einführung der LKW-Maut auf Bundesstraßen zum 01.07.2019 auf der B 26 von Karlstadt über Arnstein bis zum Anschluss B 6a/Autobahnkreuz Werneck (jeweils je Richtungsfahrbahn, bitte die Entwicklung der vergangenen 20 Jahre aufzeigen) und welches LKW-Aufkommen gab es nach Einführung der LKW-Maut auf Bundesstraßen auf der B 26 von Karlstadt über Arnstein bis zum Anschluss B 26a /Autobahnkreuz Werneck (jeweils je Richtungsfahrbahn, bitte die Entwicklung vom 01.07.2019 bis zum 31.12.2019 angeben)?

Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

Im angefragten Streckenabschnitt der B 26 sind keine Dauerzählstellen vorhanden. Für eine Auswertung der Entwicklung des Schwerverkehrs kann deshalb nur auf bestehende Ergebnisse der amtlichen Verkehrszählungen (5-jähriger Turnus) zurückgegriffen werden.

Die angegebenen Werte beziehen sich auf den gesamten Fahrbahnquerschnitt. Getrennte Werte für die einzelnen Fahrtrichtungen liegen nicht vor.

Ergebnisse der amtlichen Verkehrszählungen:

1.	Zählstelle 60249103 , westlich Stetten	
	Jahr	Fahrzeuge Schwerverkehr/24 h
	2000	333
	2005	-
	2010	439
	2015	233

2. Zählstelle **60259100**, westlich Arnstein

Jahr	Fahrzeuge Schwerverkehr/24 h
2000	453
2005	462
2010	667
2015	293

3. Zählstelle **60269100**, östlich Arnstein

Jahr	Fahrzeuge Schwerverkehr/24 h
2000	220
2005	215
2010	268
2015	361

Die nächste amtliche Verkehrszählung findet in diesem Jahr statt. Mit der Veröffentlichung der amtlichen Zahlen ist jedoch nicht vor Ende 2021 zu rechnen. Die Entwicklung des Schwerlastverkehrs vom 01.07.2019 bis 31.12.2019 ist damit zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht ableitbar.